

# Konzeptbaustein Medienpädagogik

Im Mai 2022 gestalten wir einen unserer Fachtage zum Thema Medienpädagogik. Da dieses Thema kontrovers diskutiert wird – grade unter pädagogischen Fachkräften, starten wir mit einer kleinen Rückschau auf die eigene Medienbiografie.

- Welche Medien fand ich damals als Kind spannend, was habe ich gerne gesehen, was durfte ich sehen/hören und was nicht
- Erinnere ich mich an mein erstes Medienerlebnis? Wie war es? War es spannend, aufregend oder vielleicht eher beängstigend?
- Wie ist es heute? Welche digitalen Medien nutze ich?
- Welche Medien haben wir in der Kita? Wie nutzen wir diese Medien?

Alle anwesenden Mitarbeiter/innen haben ganz eigene Erlebnisse aus ihrer Kindheit und Jugend. Es ist ein spannender, vielfältiger und zum Teil sehr lustiger Austausch.

Im Anschluss gestalten wir eine kleine Podiumsdiskussion. Wir bitten das Team, sich auf je eine Seite der ‚Bühne‘ zu setzen. Anschließend tauschen wir Pro- und Kontra-Argumente zu digitalen Medien in der Kita aus. Tatsächlich ist dieser Austausch megaspännend! Jeder darf sein Argument vorbringen und wird angehört. Manche möchten die Kita komplett ‚bildschirmfrei‘ haben, andere sagen ‚wir müssen doch mit der Zeit gehen‘. Aus der Diskussion geht klar hervor, dass wir in der Kita zu einem sinnvollen Umgang mit Medien motivieren wollen. Lernen und Forschen, statt lediglich zu konsumieren. Da sind sich alle einig.

- Wir wollen einen ‚gesunden‘ Umgang mit digitalen Medien
- Wir wollen die Interessen der Kinder aufgreifen
- Wir wollen nicht verbieten
- Wir sehen digitale Medien als Ergänzung zu den gängigen Medien in der Kita
- Wir wollen Kinder und Eltern sensibilisieren

Der nächste Schritt ist nun zu schauen, was für digitale Medien es für die Kita eigentlich alles gibt. Jenseits von Bildschirm und Handy gibt es eine Vielzahl spannender Dinge, die man mit Medien in der Kita zusammen mit den Kindern machen kann. Impulse holen wir uns zunächst in einem Kurzfilm des Pestalozzi-Fröbel-Hauses. Im Anschluss schauen wir uns selbst verschiedene Möglichkeiten, wie die Stopp-Motion-App, Pens für Bilderbücher, beispielbare Taster und interaktive Wandbords und eine Dokumentenkamera, mit der man Bilderbücher in ein Kinoerlebnis verwandeln kann. Es gibt unzählige Möglichkeiten! Ein/e Mitarbeiter/in mit anfänglich großer Skepsis ist am Ende voller Ideen für die Medienarbeit mit den Kindern. 😊

Konzeptionsarbeit ist immer Teamarbeit. Dafür braucht es Zeit zum Austausch, zum ‚gehört werden‘ und zum Motivieren. Dies gelingt nur zu fest geplanten Zeiten und nicht nebenher.

Im Nachgang wollen wir eine Dokumentenkamera anschaffen. Außerdem sind wir Teil des Projektes Digi-Lab-Box, welches vom Technikmuseum und dem Senat gestartet wurde.

Im November 2022 fanden zwei weitere Fachtage zum Schwerpunkt Medienpädagogik statt. Wir starteten mit einem Blick in die Zukunft: Wie wird die Welt aussehen, wenn unsere Kitakinder erwachsen sind? Welche Fähigkeiten/Kompetenzen werden sie in Zukunft brauchen? Wie können wir sie heute fit machen für ein Morgen, das wir noch gar nicht kennen?

Kinder brauchen Kompetenzen in folgenden Bereichen:

- Sprache / Kommunikation
- Medienkompetenz
- Kreativität, Technikverständnis
- Flexible Handlungsfähigkeit
- Datenschutz
- Zeitmanagement, Warten können
- Sozial-emotionale Kompetenz
- Selbstwirksamkeit, Resilienz
- Nachhaltigkeit und vieles mehr!!

In Gruppen wenden wir uns konkreter Medienarbeit zu:

1. Spiele rund ums Hören: hier geht es um Geräusche, Musik, Sprache, Hören etc. Eine Gitarren-App, Geräusche-Memory, keezy classic-App, Hörspiel-Geschichten aber auch Ruhe und Entspannung
2. Fotografieren und Bildbearbeitung: hier geht es um Perspektivwechsel, Nähe und Abstand, Bildbearbeitung, Trickfilme mit Puppet Pals, Collagen mit der Collage-App erstellen. Wir stellen fest, dass wir hier einen ruhigen Ort, eine kleine Werkstatt brauchen könnten. Weitere Apps sind iMovie, YouCut, InShot
3. Erzählen mit und über Medien: hier geht es um Bilderbuch-Kino mit der Dokumentenkamera, eine Bücherei-App, Selber-Erstellen von Bilderbüchern, Filme aus selbstgemalten Bildern. Wir schauen uns einen von Kindern selbst gemachten Film an, der sehr lustig ist.
4. Forschen mit Medien: hier dreht sich alles ums Forschen, drinnen und draussen, Pflanzen-Bestimmungs-Apps, Bird.Net zur Vogelstimmenerkennung, Zeitraffer/Zeitlupe, Aufstecklupe, Stabmikroskop aber auch um das Erkennen von Fake-News zum Beispiel

Wir stellen uns einen Medienwagen zusammen, aus dem sich jede Gruppe bedienen kann. Inhalt:

- Tablets
- Dokumentenkamera
- Endoskop Kamera
- WLAN-Mikroskope
- Stop-Motion-Koffer
- Beamer
- Digitalkamera
- Besprechbare Tasten und besprechbare Wände
- Ozobot, Spielmaterial zum Thema Robotik und Codierung

Sowie Fachliteratur und Spielanregungen zum Thema „Digitale Medien und digitale Bildung“.